

Wohn- und Pflegeheime haben oft das Image einer „Endstation“. Manch einer fühlt sich dort wie abgestellt. In Valkenburg bei Maastricht verbindet man mit dem Begriff dagegen, sich rundum und gut umsorgt zu fühlen.

ECR Domaine Cauberg

„Zuhause“ gut versorgt

ECR und RAZ – diese Abkürzungen stehen für zwei Organisationen, die, jede auf ihre Weise, Pflege „zuhause“ anbietet: Entweder im eigenen Zuhause (RAZ), oder aber im Servicewohnen (ECR), das pflegebedürftigen Menschen jedenfalls das Gefühl eines Zuhauses gibt. ECR, die European Care Residence, gibt es in den Niederlanden gleich acht Mal – die neueste Anlage ist das ehemalige Kloster auf dem Cauberg in Valkenburg, gelegen zwischen Aachen und Maastricht. Es ist aufwän-

Deshalb sieht der Geschäftsführer Paul Bijleveld sein Unternehmen auch nicht als Heim, sondern als betreutes Wohnen mit Pflegeangebot – und das hört und spürt man auch: „Wir sprechen nicht von Patienten, sondern von Kunden oder Gästen, genauso wenig wie von Alten, sondern von Senioren.“ Dieses Selbstverständnis macht sich auch intern bemerkbar, denn Paul Bijleveld spricht nicht von Personal, sondern von Mitgliedern der Organisation.

Zuhause umsorgt



Paul Bijleveld (62) hat Jura studiert und ist seitdem ununterbrochen als Unternehmer tätig. Er ist seit 40 Jahren verheiratet und hat drei Kinder, zwei Töchter und einen Sohn. In seiner Freizeit hört er gerne französische Musik.

bemerkbar, denn jeder zahlt nur die Dienstleistungen, die er auch wirklich in Anspruch nimmt.

Eine weitere Besonderheit: Diese Pflege bekommt der Bewohner in seinem Appartement, also „bei sich zuhause“, so als wäre er nicht in einer Anlage mit Servicewohneinheiten, sondern ganz normal in seiner eigenen Wohnung. Ein anderes Beispiel

„Wir sind Tag und Nacht rund um die Uhr für unsere Gäste da, wann immer sie Pflege brauchen.“

des Unternehmers: „Wenn jemand im Restaurant zu Abend isst, bringen wir ihn danach nicht auf sein Zimmer, sondern wir bringen ihn nach Hause.“ Die meisten ständigen Bewohner in der ECR sind Senioren. Darüberhinaus bietet die ECR aber auch einen zeitlich begrenzten Aufenthalt an. Schließlich gibt es sogar Ferienaufenthalte mit einem entsprechenden Pflegeangebot: „Hierher kommen auch Familien mit Kindern“, berichtet Paul Bijleveld. Für jeden Aufenthalt im ECR gilt: „Wir sind Tag und Nacht rund um die Uhr für unsere Gäste da, wann immer sie Pflege brauchen.“

Dieses umfangreiche Pflegeangebot gilt nicht nur in den ECR-Standorten für Servicewohnen, sondern auch

für Kunden, die in ihrem eigenen Zuhause wohnen – auch hier gilt das Motto: Zuhause gut umsorgt. „Wir helfen den Menschen, so lange wie möglich in ihren eigenen vier Wänden zu wohnen.“ Das Angebot reicht von der klassischen medizinischen Versorgung über Mahlzeitendienste bis hin zu Bringdiensten.

Hoher Qualitätsanspruch

Die Qualität der Pflegedienstleistungen ist gleich mehrfach garantiert und zertifiziert: Zum einen haben sie das Siegel der „Stiftung Harmonisierung von Qualitätsvorschriften im Pflegesektor“ (Stichting Harmonisatie Kwaliteitsbeoordeling in de Zorgsector – HKZ). Zum anderen erfüllen die ECR-Anlagen auch europäische Normen durch eine entsprechende ISO-Zertifizierung. Damit ist auch für ausländische, wie zum Beispiel deutsche Interessenten offensichtlich, worauf Geschäftsführer Bijleveld großen Wert legt: „Hier kann man sich auf unsere Zuverlässigkeit, auf Pünktlichkeit und Gründlichkeit zu jeder Zeit verlassen.“ Auf Paul Bijleveld kann sich übrigens auch sein Team



Was für eine Aussicht: Vom Panoramazimmer aus blickt man auf die alte Ruine auf dem Cauberg

verlassen, denn 2008 hat er ein Leitbild aufgestellt, in dem er sich ausdrücklich zu seinem hochwertigen Pflegestandard und zu seinen Mitarbeitern, den „Mitgliedern der Organisation“ bekennt. Geschäftspartner sind vor allem die Krankenkassen – das können auch deutsche sein, denn im Umgang mit ihnen hat Paul Bijleveld langjährige Erfahrung. Nicht zuletzt steht er auch Kontakten mit interessierten Privat-

klinken sehr offen gegenüber.

Daten und Fakten

Aktivität: Servicewohnen, ambulante Pflegedienste und Reiseorganisation

Sitz: Valkenburg aan de Geul

Gründungsjahr: 2008

Mitarbeiter: 500

Umsatz: 25 Millionen Euro



Alt und neu: Im ehemaligen, völlig an die Bedürfnisse im Servicewohnen angepasstes Kloster lässt es sich leben

dig restauriert, für die Bedürfnisse der ECR umgebaut worden und liegt einerseits idyllisch zwischen Park, Wald und Hügeln, andererseits im belebten Kurort Valkenburg aan de Geul. Dort können pflegebedürftige Menschen in größtmöglicher Selbstständigkeit leben. Ihr Appartement soll ihr Zuhause und ihre Privatsphäre sein, und zwar ungeachtet ihres Alters und ihrer Pflegebedürftigkeit.

Die Bewohner sollen sich in der ECR „zuhause“ fühlen und nicht wie in einer Klinik. Darüberhinaus bietet Paul Bijleveld jedem Einzelnen genau die Pflege, die man jeweils braucht – also Pflege nach Maß. Dadurch hat der Bewohner gleich zwei Vorteile: Zum einen unterstreicht dies die persönliche Behandlung eines jeden Einzelnen. Zum anderen macht sich das auch in finanzieller Hinsicht



ECR DOMAINE CAUBERG / Valkenburg aan de Geul

Luxus-Pflegehotel-Studios inmitten der Natur

Gelegen auf dem Cauberg zwischen Maastricht und Aachen, ist die ECR Domaine Cauberg der Ort schlechthin für einen Aufenthalt in luxuriöser Umgebung.

Als Gast in einem der zehn Pflegehotel-Studios können Sie 24 Stunden am Tag ein professionelles Betreuer- und Pflegeteam in Anspruch nehmen und sorgenfrei Urlaub machen oder zur Ruhe kommen.

Neben den angepassten Pflegehotel-Studios hat ECR Domaine Cauberg 2- und 3-zimmerappartements für dauerhaftes eigenständiges Wohnen.

Wenn Sie mehr wissen wollen, nehmen Sie Kontakt auf mit T 0(031)88 328 00 70, E domainercauberg@ecr.eu oder www.domainercauberg.nl. Wir informieren Sie gern über alle Möglichkeiten.

ECR DOMAINE CAUBERG
European Care Residence